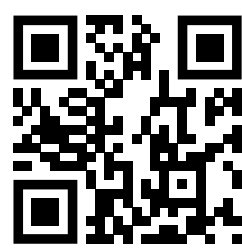


Angebot Aus- und Weiterbildung SVIT Zürich 2024



SVIT Zürich
Bildungsangebot

Inhaltsverzeichnis



04
06

SVIT – führender Anbieter für die Aus- und Weiterbildung im Immobilienwesen
Editorial
Unterrichtsformen

09
10
11
12

Weiterbildung
Quereinsteigerkurs
Assistenzkurse
Sachbearbeiterkurs
Lehrgang Immobilienbewirtschaftung mit eidg. Fachausweis

13

Seminare
Seminare SVIT Zürich

14
16

Ausbildung
Brush-up Buchhaltung
Dozentinnen und Dozenten

18
19

Anmeldung und weiterführende Informationen
Bundessubventionen
Kontakt und Anmeldung

Editorial



Tanja Rüdüsüli
Leiterin Bildungswesen SVIT Zürich

Der Schweizerische Verband der Immobilienwirtschaft (SVIT) reagiert mit der SVIT School (SVS) auf die täglichen Herausforderungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung und gilt als federführende Bildungsstätte der Branche. Dabei wurde der SVIT Zürich mit der Durchführung von Assistenz- und Sachbearbeiterkursen sowie des Lehrgangs Immobilienbewirtschaftung mit eidg. Fachausweis beauftragt. Als regionale Mitgliederorganisation ist der SVIT Zürich nahe an der beruflichen Basis der Immobilienwirtschaft und kann so auf die Bedürfnisse der Mitglieder zeitgerecht reagieren. So entstand auch das spezifische Kursangebot für Quereinsteiger.

Bedingt durch die Corona-Pandemie wurde unsere Schule seinerzeit über Nacht in den Fernunterricht gezwungen. Mit den späteren Lockerungen entstand dann auch die hybride Form der Unterrichtsgestaltung. Die vorliegenden Erfahrungen aus der Praxis zeigen, dass eine Gruppierung der Teilnehmer den Unterricht mehrheitlich weniger konzentriert verfolgt, was Auswirkungen auf den Leistungsausweis bei den Abschlussprüfungen haben kann. Natürlich gibt es auch diejenigen, welche den Umgang mit Fernunterricht beherrschen und die notwendige Selbstdisziplin aufbringen. Der SVIT Zürich bietet daher einige Kurse weiterhin in hybrider Form an. Die überwiegenden Vorteile des Präsenzunterrichtes sind allerdings nicht ausser Acht zu lassen!

Real anwesende Lehrkräfte stehen den Teilnehmern jederzeit – auch während den Pausen und nach Schulschluss – und ohne Voranmeldung zur

Verfügung. Die Teilnehmenden selbst bilden untereinander einen weiteren wichtigen Markstein für berufliches Netzwerk.

Die vorliegende Broschüre präsentiert Ihnen unser aktuelles Aus- und Weiterbildungsangebot für das Jahr 2024. Auf svit-bildung.ch/ finden Sie noch weiterführende Informationen zu den einzelnen Lehrgängen wie z.B. Durchführungszeiten, Preiskonditionen, Kursflyer für den Download usw. Der QR-Code auf der Titelseite führt Sie direkt auf die Website.

Haben Sie weitere Fragen zu den Kursen? Gerne nehmen wir uns Zeit und beraten Sie telefonisch oder per Mail zu Ihren Anliegen (Telefonnummer und Mail angeben). Auch haben wir aufgrund unserer langjährigen Erfahrung ein gutes Gespür, welcher Lehrgang aufgrund Ihrer aktuellen Ausgangslage am ehesten geeignet ist.



Unterrichtsformen

Präsenzunterricht

Beim Präsenzunterricht handelt es sich um eine klassische Lernform, die wir noch aus der Schule kennen werden: Die Weiterbildung findet vor Ort in der Bildungseinrichtung zusammen mit anderen Teilnehmenden statt. Der fachliche Input bzw. Unterricht erfolgt durch die Lehrbeauftragten zu festgelegten Zeiten. Feste Unterrichtszeiten bieten Struktur und Orientierungspunkte für vorgesehene Lernfortschritte. Direkte Kommunikation mit den Lehrbeauftragten und den Mitlernenden sind persönlich vor Ort möglich. Es werden viele verschiedene Lernmethoden eingesetzt, um den Unterricht abwechslungsreich zu gestalten.

Vorteile: Durch den direkten Kontakt bilden sich verbindliche Gemeinschaften, die sich gegenseitig unterstützen und motivieren und die einem beistehen, wenn es einmal nicht so gut läuft.

Nachteile: Durch die Ortsgebundenheit entstehen Kosten und Zeitaufwand für die Anfahrt zur Bildungseinrichtung.

Hybridunterricht

Die Idee hinter der hybriden Schule ist die Verknüpfung von Präsenz- und Online-Lernen. Damit soll gleichzeitig eine Verbindung der Schüler in der Klasse und im Homeschooling entstehen.

Vorteile: Hybridunterricht führt zu einer geringeren Anzahl an Unterrichtsausfällen, da Teilnehmer die Möglichkeit haben, an Unterrichtsstunden teilzunehmen, ohne anwesend sein zu müssen. Dies bedeutet, dass auch wenn ein Teilnehmer krank wird oder verhindert ist, er immer noch an der Unterrichtsstunde teilnehmen kann.

Nachteile: Teilnehmer, die sich online einloggen, erleben nicht immer die gleiche Art von Interaktion wie Schüler, die im Klassenzimmer sind.

Fernunterricht (Online)

Bei Fernlehrgängen sind Lehrbeauftragte sowie Weiterbildungsteilnehmende in der Regel ausschliesslich räumlich getrennt. Die Teilnehmenden eignen sich Inhalte eigenständig anhand von postalisch oder digital zur Verfügung gestellten Kursunterlagen an. Auch andere Lernmaterialien und Unterstützungen sind je nach Inhalt der Weiterbildung denkbar, z.B. Audiodateien, Videos, Foren, Chats usw. Der Lernerfolg wird überprüft, indem z.B. Aufgaben eingereicht und korrigiert werden.

In einigen Fällen wird der Fernunterricht auch zum Teil durch begleitenden Unterricht vor Ort oder online ergänzt. Der Unterricht kann auch in einer Mischung aus Online- und Offline-Phasen gestaltet werden. Die zentralen Input-Phasen, in denen Kurzvorträge gehalten oder Arbeitsanweisungen gegeben werden, finden zu bestimmten Terminen mit allen statt. Im Anschluss arbeiten Teilnehmer selbständig an den Aufgaben – entweder am Computer oder auch offline.

Vorteile: Ortsunabhängige Lernzeiten ohne Kosten und Zeitaufwand für Anfahrten zum Lernort.

Nachteile: In der Regel ist nur eine indirekte Kommunikation mit den Lehrbeauftragten sowie anderen Teilnehmenden über Mails, Foren etc. möglich.





Quereinsteigerkurs

Gerade bei einem Quereinstieg in Berufe ohne Erfahrung ist es wichtig, die eigenen Stärken und Schwächen richtig einzuschätzen. Ist die Person ein eher analytischer oder ein kreativer Typ? Welche Talente und Lebenserfahrungen können diese als Quereinsteiger in Berufe einbringen, die sie nicht erlernt haben? Gibt es Wissenslücken, die sich einfach durch Weiterbildung schliessen lassen? Genau bei diesem Punkt will der Lehrgang anknüpfen und Quereinsteiger unterstützen, welche besonders flexibel sind. Dazu braucht es den Willen zum ständigen Lernen und den Mut, neue Wege auszuprobieren. Gleichgesinnte in einer Gruppe sind motivierter, sich das Wissen für einen Quereinstieg anzueignen. Diese Motivation wird sich bei einem Grossteil der Kursteilnehmenden weiterentwickeln, indem die Absolventen nach erfolgreichem Abschluss des Quereinsteigerkurses und mit dem Erhalt des SVIT Zürich Zertifikates berechtigt sind, den Aus- und Weiterbildungsweg mit angebotenen Assistenz- und Sachbearbeiterkursen der Immobilienbranche zu beschreiten.



Erklärvideo

Assistenzkurse

Unsere Assistenzkurse bieten eine solide Basis für einen gelungenen Start in die Immobilienbranche. Sie sind zudem die erste Ausbildungsstufe mit SVIT Zertifikat, in Richtung eidg. Fachausweise.

Assistenz Bewirtschaftung von Mietliegenschaften SVIT

Sie lernen Mietliegenschaften als Assistent zu bewirtschaften, Inkasso-Aufgaben zu übernehmen und versicherungstechnische Fragen zu klären. Zudem können Sie Bauschäden anhand von konkreten Beispielen identifizieren und passende Lösungen entwickeln.

Assistenz Bewirtschaftung von Stockwerkeigentum SVIT

Sie lernen alle wichtigen Gebiete der Bewirtschaftung von Stockwerkeigentum kennen und können den Bewirtschafter bei der Betreuung der Stockwerkeigentumsgemeinschaften unterstützen.

Assistenz Finanzbuchhaltung (Basis) und Liegenschaftsbuchhaltung SVIT

Der Lehrgang gliedert sich in zwei Module. Teil 1 vermittelt buchhalterische Grundlagen, Teil 2 beschäftigt sich mit branchenspezifischen Inhalten.

Assistenz Immobilienvermarktung SVIT

Sie lernen Aufgaben bei der Erstellung der Verkaufsunterlagen zu übernehmen und Fragen in Zusammenarbeit mit dem Grundbuchamt beziehungsweise dem Notariat zu klären. Ausserdem können Sie einfache Vermarktungsaufträge selbstständig abwickeln, Pläne lesen und Bauwerke beschreiben.

Assistenz Immobilienbewertung SVIT

Sie lernen Bewertungsgutachten zu lesen, die gängigsten Bewertungsmethoden zu verstehen sowie Daten für Bewertungsgutachten zu sammeln und zu ergänzen.



Sachbearbeiterkurs

Sachbearbeiter Immobilienbewirtschaftung SVIT

Dieser Kurs integriert die drei Assistenzkurse in Mietliegenschaften, Stockwerkeigentum und Liegenschaftsbuchhaltung und umfasst einige weitere Übungen zu den entsprechenden Fachthemen. Er ist insgesamt etwas günstiger als die drei einzelnen Kurse zusammen und richtet sich insbesondere an Personen, die von Anfang an wissen, dass sie alle Bereiche der Immobilienbewirtschaftung erlernen wollen. Der Kurs vermittelt zudem das Grundlagenwissen für Personen, welche einen weiterführenden Lehrgang (Fachausweis oder Diplom) besuchen werden. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das SVIT Zertifikat.



Erklärvideo

Lehrgang Immobilienbewirtschaftung mit eidg. Fachausweis

Lehrgang Immobilienbewirtschaftung mit eidg. Fachausweis

Immobilienbewirtschafter sind ein wichtiges Glied der Wertschöpfungskette der Branche: Sie tragen dazu bei, in der Schweiz die Bausubstanz zu erhalten und die Rendite der Liegenschaften zu steigern.

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Immobilienbranche mitbringen und ihre Karriere im Bereich der Immobilienbewirtschaftung vorantreiben möchten. Die Absolventen streben eine Führungsrolle in einem Bewirtschaftungsteam an.

Vermittelt wird technisches Know-how wie die Abnahme von Mietobjekten sowie kaufmännisches Wissen, etwa das Festlegen des Mietzinses und das Erstellen eines Vermarktungskonzeptes. Schwerpunkte des Lehrgangs sind:

- Recht
- Bauliche Kenntnisse
- Personalführung
- Reporting an Eigentümer oder Auftraggeber
- Bewirtschaftung von Stockwerkeigentum
- Bewirtschaftung von Mietliegenschaften
- Sanierung und Erneuerung
- Versicherung

Weitere Informationen finden Sie unter svit.ch/de/sres/gesamtlehrgaenge-immobilien



Seminare SVIT Zürich

Seminare für die Immobilienwirtschaft

Workshops, Webinare, Tagungen, Seminare – die kontinuierliche Weiterbildung ist das Fundament für den beruflichen Erfolg. Der SVIT Zürich bietet hochwertige Seminare aus der Immobilienwirtschaft. Inhaltlich fundiert und methodisch ausgereift. Vermittelt von führenden Dozenten aus der Praxis und mit Teilnehmern aus renommierten Immobilienunternehmen, die Ihr Netzwerk bereichern. Wir bieten auch massgeschneiderte Lösungen für interne Schulungen an.

Aktuelle Seminare mit Durchführungsdaten sind auf svit-bildung.ch/seminare/ ersichtlich.

Ausbildung

Brush-up Buchhaltung - Für berufliche Wiedereinsteiger, als Ergänzung zu bestehenden Kursen oder zur Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung

Dieser Kurs aktualisiert, erweitert und vertieft deutlich die Kenntnisse in der Buchhaltung auf Stufe Kaufmännische Grundbildung; ergänzend mit branchenspezifischen Verbuchungen. Bei unserem Brush-up achten wir darauf, dass Ordnung und Struktur in die Unterlagen kommen, damit Teilnehmer den Über- und somit Durchblick erhalten. In diesem Kurs werden Teilnehmer so knapp wie möglich und trotzdem sehr verständlich auf das kaufmännische Rechnungswesen vorbereitet. Der Stoff wird übersichtlich und verständlich in Form einer sehr guten Zusammenfassung präsentiert.



Lea Rellstab
lea.rellstab@svit-young.ch

Angebot und Konditionen unter
svit-young.ch/



Flyer



Dozentinnen und Dozenten

Who is who - Personen hinter dem Fachwissen des SVIT Zürich

Als Schule des Berufsverbandes setzen wir ausschliesslich Lehrbeauftragten mit umfassender Praxiskenntnis ein, die in den Unterricht einfliesst. Ebenso verfügen diese über langjährige Unterrichtserfahrung und nehmen regelmässig an Weiterbildungen mit methodisch-didaktischem Inhalt teil. Unter der Rubrik «Lehrbeauftragte» auf svit-bildung.ch/ sehen Sie die Gesichter unserer Schule und das fachkompetente Wissensnetzwerk unserer Dozentinnen und Dozenten.



Bundessubventionen

Vorgehen zur Beantragung der Bundesbeiträge (Subventionen)

Im Eidgenössischen Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF wurde ein Massnahmenpaket zur Stärkung der höheren Berufsbildung erarbeitet. Dazu gehört eine bedeutende finanzielle Unterstützung von Absolvierenden von vorbereitenden Kursen für eidgenössische Berufsprüfungen und eidgenössische höhere Fachprüfungen. Für die Finanzierung wurde ein subjektorientiertes Finanzierungsmodell eingeführt. Bisher geleistete Kantonsbeiträge an die Anbieter von vorbereitenden Kursen auf eidgenössische Prüfungen (angebotsorientierte Finanzierung) werden nun in Form von Bundesbeiträgen direkt den Absolvierenden zu Gute kommen. Die Bundesbeiträge decken bis zu 50% der anrechenbaren Kurskosten und werden direkt den Teilnehmern ausbezahlt.

Absolvierende mit Wohnsitz in der Schweiz, die nach dem 1. Januar 2018 eine eidgenössische Prüfung abgelegt haben, können – unabhängig vom Prüfungserfolg – Bundesbeiträge für vorbereitende Kurse beantragen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Kurse auf der Liste der vorbereitenden Kurse verzeichnet sind, nach dem 1. Januar 2017 begonnen haben und nicht bereits über die interkantonale Fachschulvereinbarung FSV subventionsberechtigt waren, was bis Mitte 2017 häufig im Rahmen einer Übergangsregelung der Fall war. Es können nur Einzelpersonen und keine Firmen Anträge stellen.

In dieser Broschüre angebotene und subventionsberechtigte Kurse sind mit dem Logo EDUQUA markiert.



Nach dem Absolvieren der Prüfung sind vom Teilnehmer folgende Dokumente zu beschaffen und auf der Internetplattform des Bundes einzureichen:

- Verfügung der Prüfungskommission über Bestehen oder Nichtbestehen der Prüfung
- Zahlungsbestätigung über die anrechenbaren Kurskosten
- Die Rechnung muss auf den Teilnehmer persönlich ausgestellt worden sein. Andernfalls kann keine Zahlungsbestätigung ausgestellt werden!
- Der Bund prüft anschliessend den Antrag und zahlt den Betrag an den Teilnehmer aus. Die Auszahlung ist unabhängig vom Prüfungserfolg.

Weitere Informationen finden Sie unter sbfi.admin.ch/sbfi/de/home/bildung/bwb/hbb/bundesbeitraege.html

Kontakt und Anmeldung

Haben Sie noch weitere Fragen zu unserem Aus- und Weiterbildungsangebot? Oder wünschen Sie eine persönliche Beratung? Für weiterführende Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Profitieren Sie von einem für Sie massgeschneiderten Bildungsangebot und somit einer optimalen Berufsperspektive.

Aktuelles Kursangebot und Konditionen unter svit-bildung.ch/



Tanja Rüdüsüli
Leiterin Bildungswesen

Ihr persönlicher Kontakt:
tanja.ruedisueli@svit.ch
+41 44 200 37 86



Kevin Warna
Marketing & Administration Bildungswesen

Ihr persönlicher Kontakt:
kevin.warna@svit.ch
+41 44 200 37 85

Powered by





Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft
Mitgliederorganisation Zürich
Siewerdstrasse 8
8050 Zürich

Telefon +41 44 200 37 80
E-Mail svit-zuerich@svit.ch
Website svit-zuerich.ch